

PRESSEMITTEILUNG

27.11.24

A 7 – K20 Hochstraße Elbmarsch: 31-Stunden-Vollsperrung der A 7 Einheben und Montage neuer Verkehrszeichenbrücken Freitag, den 6.12., 22:00 Uhr bis Sonntag, den 8.12.24, 5:00 Uhr

- **Zwischen der AS HH-Stellingen und der AS HH-Heimfeld**
- **Sperrung der Anschlussstellen ab Freitag, 6.12. ab 21:00 Uhr**
- **Durchfahrt GST in beiden Richtungen nicht möglich!**

Die DEGES hat das Projekt, K20 Hochstraße Elbmarsch, im Auftrag der Autobahn GmbH des Bundes in der Planung und Baudurchführung übernommen. Die Besonderheit bei der K20 ist die Erweiterung der A7 von sechs auf acht Fahrstreifen nach Innen. Der Lückenschluss erfordert das Arbeiten auf engstem Raum, mit speziellen Fahrzeugen und Maschinen. Die Arbeiten für die Verbreiterung der A7 im Bereich der K20 Hochstraße Elbmarsch gehen sehr gut voran. Seit dem Frühjahr 2024 läuft der Verkehr bereits über den neuen Überbau Richtungsfahrbahn Nord.

In den vergangenen Monaten wurden die ersten neuen Verkehrszeichenbrücken bereits montiert. Weitere werden nach und nach folgenden. Dafür sind Richtungsfahrbahn- oder Vollsperrungen erforderlich.

Im Dezember wird das Projekt Tunnel Altona die Sperrung zusammen mit dem Projekt K 20 Hochstraße Elbmarsch durchführen.

Aktuell laufen die finalen Abstimmungen und Koordinierungen aller angemeldeten Parallelmaßnahmen. Die bevorstehende Vollsperrung der A7 von 31 Stunden wird ebenfalls durch umfangreiche Maßnahmen der angrenzenden DEGES Projekte **und durch den Betriebsdienst der Autobahnmeisterei als auch des Elbtunnels der Autobahn GmbH, Niederlassung Nord** genutzt.

Die erforderliche Vollsperrung der A7 von 31 Stunden für das Einheben und die Montage mehrerer Verkehrszeichenbrücken wird an einem Wochenende stattfinden:

Vollsperrung der A 7 für 31 Stunden zwischen den Anschlussstellen (AS) **HH-Stellingen (26) und HH-Heimfeld (32)** in beiden Richtungen **ab Freitag, den 6.12., 22:00 Uhr bis Sonntag, den 8.12.24, 5:00 Uhr!**

Die Rampensperrungen an den Anschlussstellen HH-Stellingen (26), HH-Volkspark (27), HH-Bahrenfeld (28), HH-Othmarschen (29), HH-Waltershof (30) und HH-

Heimfeld (32) beginnen am **Freitag, den 6.12. bereits ab 21:00 Uhr** und erfolgen nach und nach!

Die provisorische Auffahrtsrampe Richtung Süden an der Anschlussstelle HH-Bahrenfeld (28) bleibt offen, um die Erreichbarkeit der Sportanlage Othmarschen und der Wohnanlage Othmarscher Höfe zu gewährleisten.

Offizielle Umleitungsstrecken:

Die großräumige Umleitung während der Vollsperrung über die A1, A21 und B205 steht in **beiden Fahrrichtungen zur Verfügung** und wird den **Durchgangsverkehren und überregionalen Verkehren** unbedingt empfohlen:

- **aus Süden kommen ab dem Buchholzer Dreieck (43) / Horster Dreieck (40) über das Maschener Kreuz (39) weiter auf der A1**
- **aus Norden kommend ab der AS Neumünster-Süd (15) auf die B205**

Die großräumige Umleitung wird an der Strecke über die vorhandene Netzbeeinflussungsanlage (LED-Beschilderung) durchgängig ausgewiesen.

Neben der offiziellen Umleitungsstrecke werden zur weiträumigen Umfahrung der A 7 folgende Ausweichstrecken empfohlen:

- **von der A39 über B404 Richtung Bargtheide**
- **von der A23 Pinneberg Nord über den Westring - L103 zu Fahrzielen im Hamburger Westen**

Reisenden mit dem Fahrziel Hamburg sollten den gesperrten Bereich der A 7 weiträumig zu umfahren:

Die offiziellen innerstädtischen Ausweichstrecken laufen über die Anschlussstellen HH- Heimfeld (32) und HH-Stellingen (26):

- Nutzer folgen in **Fahrrichtung Hannover** ab der Anschlussstelle HH-Stellingen (26) den Schildern „**Elbbrücken**“.
- **Nutzern aus Norden kommend**, mit dem Fahrziel Innenstadt, steht ebenfalls die Möglichkeit offen, bereits
 - **ab AS HH-Schnelsen-Nord (23) über die Flughafenumgehung B 432 und B 433** und die Alsterkrugchaussee zu fahren oder
 - **ab der AS HH-Schnelsen (24) über die Kollastraße in die Innenstadt** zu gelangen.
- In Richtung Flensburg wird der Verkehr ab der **AS HH-Heimfeld (32) über die Bedarfsumleitung U 7** abgeleitet.

Auf der B75 besteht die Möglichkeit **in Richtung HH-Centrum zu fahren bzw. zur A1 um die weiträumige Umleitung** oder den Hamburger Osten zur erreichen.

- **Hafenverkehre** aus Hannover können ab der **AS HH-Heimfeld (32)** der **Bedarfsumleitung U 21** Richtung Hafen folgen.

Großraum- und Schwerlastverkehre (GST), Airbus und ÖPNV

Großraum- und Schwerlasttransporte müssen die A7 Vollsperrung weiträumig umfahren, da eine Durchfahrt in beiden Fahrrichtungen nicht möglich ist!

Für GST wird mit zusätzlicher Beschilderung an den Autobahnen kurz vor den nachfolgenden Raststätten und Parkplätzen auf die Einschränkungen gesondert hingewiesen:

Richtung Süden

A7
Rastplatz Aalbek
Rastplatz Holm Moor
Parkplatz Bönningstedt
A23
Parkplatz Steinburg
Parkplatz Rantzau

Richtung Norden

A7
Rastplatz Harburger Berge
Rastplatz Seevetal
A261
Parkplatz Rosengarten

Für den Airbus-Schichtwechsel wird die Auffahrtsrampe Richtung Norden an der AS HH-Waltershof erst 21:45 Uhr geschlossen!

Die Busverkehre der Linien 150, 250 und 611 werden von der Hochbahn über die Elbbrücken umgeleitet.

Die Änderungen der Fahrzeiten werden von der Hochbahn veröffentlicht und können auch über die Fahrplanauskunft beim www.HVV.de nachgelesen werden.

Weitere Informationen und Details werden in der nächsten Woche bekannt geben!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Karina Fischer
Projekt- und Verkehrskoordination, Kommunikation
Großprojekte
Die Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Nord

Mobil: +49 152 548 179 42
karina.fischer@autobahn.de



www.autobahn.de

X (ehem. Twitter): [@Autobahn_Nord](https://twitter.com/Autobahn_Nord)

GST-Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite www.autobahn.de/nord unter GST. Dort erhalten Sie tagesaktuell Baustellenübersichten und die Durchfahrtsbreiten.